



Urlaub im Val di Non

Erleben Sie die Brenta Dolomiten

Das Nonstal bietet unvergessliche Urlaubserlebnisse für jedes Temperament: Freizeitsportler aller Schwierigkeitsgrade, Wanderer, Genießer und Ruhesuchende - alle werden wunderbare Ferien erleben. Egal zu welcher Jahreszeit: im Val di Non ist von Januar bis Dezember Saison und jeder Monat begeistert mit einem eigenen Angebot für Wellness in den Dolomiten.

Der Naturpark Adamello-Brenta überwältigt mit seinem Reichtum an Naturschönheiten. Er ist das größte Naturschutzgebiet im Trentino. Hier kann man in freier Wildbahn Tiere sehen, die man andernorts nur noch aus alten Geschichten kennt. Gämse, Schneehühner, Königsadler und Mufflons sind hier zu Hause und seit einigen Jahren wurden auch Steinböcke wieder heimisch, die man hier lange nicht mehr gesehen hatte. Selbst ein paar Braunbären gibt es wieder: sie haben in diesem geschützten Naturpark eine neue Heimat gefunden.

Neben den imposanten Bergmassiven der Dolomiten mit ihren steil aufragenden Felsen gehören zahlreiche Seen zu den landschaftlichen Schönheiten des Nonstals. Zum Beispiel der Tovel-See auf 1178 Metern Höhe, der wegen seiner kristallklaren türkisblauen Farbe die "Perle des Adamello-Brenta-Parks" genannt wird. Hier wurden früher von steil abfallenden Rinnen gefällte Baumstämme ins Tal befördert. Der Tovel-See ist der größte Natursee im Trentino und ein idealer Ausgangspunkt für Ausflüge jeder Art. Eine Besteigung der Brenta-Dolomiten-Gruppe führt geübte Bergsteiger bis auf 3000 Meter Höhe. Weniger geübte Bergwanderer unternehmen Wandertouren zu den Almen auf halber Höhe oder machen spannende Spaziergänge rund um den Tovel-See. In jedem Fall nehmen sie dabei Erlebnisse und Eindrücke auf, die sie in Erinnerung behalten werden.

Der Wasserreichtum des Val di Non hat die bizarren Naturformationen der Alpen entstehen lassen. Entlang der Flüsse und im Umland von natürlichen und künstlichen Seen hat das Wasser pittoreske Canyons und Schluchten in die Landschaft gegraben. Mitten im Tal liegt der Santa-Giustina-See, der größte künstliche See der Region; hier fühlen sich Kanu-Freaks in ihrem Element. In Fondo wurde der Rio Fondo aufgestaut und schmückt als Smeraldo-See auf 1001 Metern Höhe die alpine Landschaft. Eine 30 Meter lange und 60 Meter tiefe Klamm führt vom Dorf aus zu diesem See und bietet jedem, der sie durchwandert, ein einmaliges Naturerlebnis.

All diesen Naturschönheiten begegnet natürlich auch jeder, der sich mit Wanderschuhen oder mit dem Mountainbike durch die Landschaft bewegt. Die Canyons und Wasserfälle im Tal und das unvergleichliche Panorama der Berge lassen von jeder Tour unvergessliche Eindrücke zurück.

Auch für andere Sportarten liefert das Val di Non grandiose Kulissen. In Sarnonico, auf einem der schönsten 18-Loch-Golfplätze im gesamten Alpenraum, fällt der Blick von jedem Green aus auf eine andere Ortschaft. Wintersportler finden ideale Bedingungen für ihre Leidenschaft, denn Skifahren in den Dolomiten ist ein Genuss für die ganze Familie. Kinder haben viel Spaß im Predaia Park, wo sie ein magischer Teppich auf den Hügel bringt, von dem aus sie mit großem Vergnügen ins Tal sausen können.

Pressekontakt

brandnamic GmbH

Herr Matthias Prader
Julius-Durst-Straße 44
39042 Brixen

brandnamic.com
valdinon@live.de

Firmenkontakt

Tourismusverein Val di Non

Herr Gianni Holzknecht
Via Roma 21
38013 Fondo

visitvaldinon.com/
info@visitvaldinon.it

In Südtirol wird Gastfreundschaft großgeschrieben, ganz gleich für welche Unterkunft man sich entscheidet. Von der gemütlichen Almhütte bis zum komfortablen Hotel ist alles zu haben, man wird überall mit der gleichen Freundlichkeit aufgenommen und mit Genüssen aus der Südtiroler Küche, deftigen Wurstsorten, prima Käsespezialitäten und mit den berühmten Südtiroler Äpfeln verwöhnt.

Anlage: Bild

